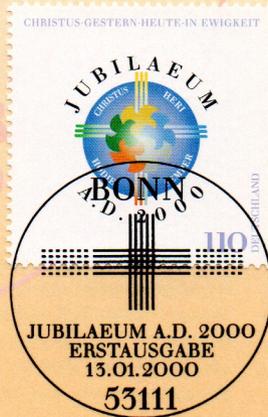


BONN



2000

# ERSTTAGSBLATT



BONN



# JUBILAEUM A. D. 2000

13.01.2000

JUBILAEUM A.D. 2000  
ERSTAUSGABE  
13.01.2000

53111

Sonderpostwertzeichen

---

**Anlaß:**  
Jubiläum Annus Domini 2000

**Ausgabetag:**  
13. Januar 2000

**Entwurf:**  
Professor Gerd Aretz und  
Oliver Aretz, Wuppertal

**Druck:**  
Mehrfarben-Offsetdruck  
der Bundesdruckerei GmbH,  
Berlin

**Größe des Wertzeichens:**  
35 mm × 35 mm

**Motiv:**  
Signet

---

Das Jahr 2000 ist für die ganze Menschheit ein großes Ereignis. Die Christen feiern die Ankunft Jesu Christi in der Welt vor 2000 Jahren. Die Feier des Jubiläums steht unter dem Leitwort „CHRISTUS – HERI – HODIE – SEMPER“ (Christus – gestern – heute – in Ewigkeit). Mit diesem Motto aus dem Hebräerbrief wird die Erinnerung an das geschichtliche Ereignis der Menschwerdung Gottes mit der Erwartung seiner Wiederkehr am Ende der Zeiten verbunden. Das Leben und Wirken Jesu Christi, sein Tod, seine Auferstehung und seine Himmelfahrt werden anschaulich in den Evangelien überliefert.

Mit dem Signet, das für das Jubiläumswahljahr gewählt ist, wird versucht, den Zusammenhang zwischen der historischen und der eschatologischen Perspektive des Jubiläums symbolisch zu veranschaulichen. Das Kreuz, an dem Christus die Welt erlöst hat, überstrahlt die Erdkugel. Das Symbol des Kreuzes kündigt von Jesus Christus, der durch seine Menschwerdung, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung die Welt erlöst und neu geschaffen hat. Die in die blaue Sphäre eingeschriebenen Worte aus dem Hebräerbrief fassen diese Botschaft zusammen. Aus der Mitte des Kreuzes strahlt ein Licht hervor, das die fünf Kontinente durchdringt, die im Zentrum des Signets abgebildet sind. Die Gestalt der Kontinente erinnert an Tauben – Sinnbild des Friedens. Im bruchlosen Ineinandergreifen dieser bunten Zeichen wird die Anschauung „Einheit in Vielfalt“ deutlich, die das Leitbild der globalen Entwicklung im kommenden Jahrtausend darstellt. Die Umschrift des Signets schließlich weist nicht nur auf ein Jubiläum allgemeiner Art hin. Sie ruft mit der traditionellen Bezeichnung „A. D.“ (Annus Domini – Jahr des Herrn) ins allgemeine Bewußtsein, wo das Zentrum dieses Jubeljahres liegt.

(Text: Kommissariat der deutschen Bischöfe, Katholisches Büro Bonn, Bevollmächtigter des Rates der EKD bei der Bundesrepublik Deutschland und der EG)

